



Schwäbisch Gmünd, 25.06.2021
Gemeinderatsdrucksache Nr. 126/2021

Vorlage an

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung**

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Vergabebeschluss Familien- und Freizeitpark Hardt
BA3 – Sportfelder und Erdmodellierung, Landschaftsbau- und
Sportplatzbauarbeiten**

Anlagen:

Bieterübersicht

Beschlussantrag:

Der Vergabe der erforderlichen Bauarbeiten auf Nachmaß für die Realisierung des Familien- und Freizeitpark auf dem Hardt an die Firma Link GmbH, Fellbach, gemäß deren Angebot vom 09.06.2021 in Höhe 713.616,69 € wird zugestimmt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich mit der Vergabe gegenüber dem Baubeschluss von 812.623,77 € auf 852.000 €.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Der Gemeinderat hat am 05.05.2021 mit der Drucksache 062/2021 den Baubeschluss zur Realisierung des Familien- und Freizeitparks auf dem Hardt, bestehend aus den Spiel-, Sport- und Freizeitbereichen, den dafür erforderlichen Stellplätzen, dem ökologischen Entwässerungssystem mit Versickerungs- und Verdunstungsanlagen sowie der zur Erschließung der Flächen benötigten Wegeanbindungen mit Gesamtkosten in Höhe 812.623,77 € gefasst.



Die Baumaßnahme soll nach der Vergabe am 02.08.2021 begonnen und am 10.12.2021 fertiggestellt sein.

Die Bauarbeiten sind nach VOB öffentlich ausgeschrieben worden.
Es wurde von 2 Firmen Angebote eingereicht.

Die eingereichten Angebote wurden gemäß §16 VOB/A auf Vollständigkeit sowie rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.
Das Angebot der Firma Link GmbH, Garten- und Landschaftsbau in Fellbach, gemäß deren Angebot vom 09.06.2021 erscheint als das technisch und wirtschaftlich annehmbarste. Das Angebot beläuft sich auf 713.616,69 €.

Die Vergabesumme der Garten- und Landschaftsbauarbeiten an die Firma Link GmbH liegt durch allgemeine Preissteigerungen höher als ursprünglich vorgesehen.
Mit erforderlichen Vorarbeiten, zusätzliche Anschlussarbeiten für einen vorgesehenen Trinkbrunnen und mit den Baunebenkosten (Honorare) belaufen sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf voraussichtlich 852.000 €.

Mitteldeckung:

Für die Maßnahme wurden aus dem Städtebauförderungsprogramm „Soziale Integration im Quartier (SIQ)“ Fördermittel in Höhe von 513.000 € bewilligt.
Die Förderquote im SIQ-Programm beträgt 63% (Baukosten*70% = förderfähige Kosten, davon 90% Förderung).

Für die Realisierung des Familien- und Freizeitparks auf dem Hardt sind im Haushalt unter der Investitionsnummer 5110S2-001 (Sanierungsmaßnahme Hardt - Sanierungsaufwand) Mittel in Höhe von 816.000 € etatisiert. Davon sind 460.000 € im Haushalt 2021 enthalten. Die bereits im Jahr 2020 etatisierten 356.000 € werden als Ermächtigungsübertragung gemäß §21 Abs. 1 GemHVO in das Jahr 2021 übertragen.

Die jetzt zusätzlich benötigten 36.000 € können aus dem Gesamtansatz für die Sanierungsmaßnahme Hardt unter der Investitionsnummer 5110S2-001 finanziert werden.

Um die Maßnahme mit Blick auf die gewährte SIQ Förderung abrechnen zu können, werden Haushaltsmittel in Höhe von 852.000 € innerhalb des Kostenträgers 51100902 "Sanierungsmaßnahme Hardt" auf folgende neue Investitionsnummer übertragen: 5110S2-004 (Familien- und Freizeitpark).